

2020-015 vom 25.01.2020

Universitätsorchester der TU Dortmund spielt Bond-Hits

## Bei Gesprächskonzert mit Physikprofessor Metin Tolan steht „James Bond im Visier der Musik“

Gemeinsam mit dem Universitätsorchester der TU Dortmund, das die größten Bond-Hits präsentiert, wirft Metin Tolan, Professor für Experimentelle Physik an der TU Dortmund, einen unterhaltsamen Blick auf die Physik hinter den waghalsigen Stunts und ausgefallenen Technik-Gadgets des berühmtesten Geheimagenten der Welt. Das Gesprächskonzert im Konzerthaus Dortmund am 28. Januar ist bereits ausverkauft. Aufgrund der großen Nachfrage findet eine Zusatzvorstellung am Samstag, 1. Februar, im Audimax der TU Dortmund statt.

Von „Goldfinger“ bis „Skyfall“, von „Im Geheimdienst ihrer Majestät“ bis „For Your Eyes Only“ – die Musik der James Bond-Filme steht für deren Charakter und Kraft. Bei den Gesprächskonzerten präsentiert das Universitätsorchester der TU Dortmund unter der Leitung von Ingo Ernst Reihl einige der bekanntesten Kompositionen der Filmreihe. Dies alleine wäre schon ein kurzweiliges Programm, doch gemeinsam mit dem Orchester wirft Prof. Metin Tolan auch einen physikalischen Blick auf die zahlreichen Actionszenen und die extravagante Technikausstattung von 007: Kann man wirklich einem abstürzenden Flugzeug hinterherspringen? Funktionieren Magnetuhren? Und warum schmeckt eigentlich geschüttelter Martini besser als gerührter?

Wer Antworten auf diese Fragen sucht, ist herzlich eingeladen zum Gesprächskonzert

**„James Bond im Visier der Musik“**  
am Samstag, 1. Februar, um 11 Uhr,  
im Audimax der TU Dortmund,  
Vogelpothsweg 87, 44227 Dortmund.

Der Eintritt ist frei, Einlass ist ab 10.30 Uhr.

Die beiden Gesprächskonzerte finden in Zusammenarbeit mit der Europäischen Filmphilharmonie statt und sind Teil der beliebten Vorlesungsreihe „Samstags zwischen Brötchen und Borussia – Moderne Physik für Alle“ der TU Dortmund.

### Ansprechpartner bei Rückfragen:

Prof. Metin Tolan  
Fakultät Physik  
Telefon: 0231 – 755 3506  
E-Mail: [metin.tolan@tu-dortmund.de](mailto:metin.tolan@tu-dortmund.de)

Kontakt:  
Lisa Burgardt  
Telefon: (0231) 755-6456  
Fax: (0231) 755-4664  
[lisa.burgardt@tu-dortmund.de](mailto:lisa.burgardt@tu-dortmund.de)

Die Technische Universität Dortmund hat seit ihrer Gründung vor 51 Jahren ein besonderes Profil gewonnen, mit 16 Fakultäten in Natur- und Ingenieurwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften. Die Universität zählt rund 34.300 Studierende und 6.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter etwa 300 Professorinnen und Professoren. Das Lehrangebot umfasst rund 80 Studiengänge. In der Forschung ist die TU Dortmund in vier Profildbereichen besonders stark aufgestellt: (1) Material, Produktionstechnologie und Logistik, (2) Chemische Biologie, Wirkstoffe und Verfahrenstechnik, (3) Datenanalyse, Modellbildung und Simulation sowie (4) Bildung, Schule und Inklusion. Bis zu ihrem 50. Geburtstag belegte die TU Dortmund beim QS-Ranking „Top 50 under 50“ Rang drei der bundesdeutschen Neugründungen.